



# Sammlung Theaterzettel

**Englisch.**

**Görner, Karl August**

**1889-10-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# MANNHEIM.

7

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Samstag,

den 12. Oktober 1889.

7. Vorstellung.

Abonnement **B.**

## Der Winkelschreiber.

Schwank in 2 Aufzügen, nach einer Idee des Terenz, von Adolphi.

August Ehrenstein, Kanzleirath . . . . .	Herr Jacobi.	Luiſe Wertheim . . . . .	Frl. Elling.
Karoline, ſeine Frau . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Kniſſlig, Winkelschreiber . . . . .	Herr Tietsch.
Eduard, beider Sohn . . . . .	Herr Stury.	Adm, ſein Faktotum . . . . .	Herr Bauer.
Wilhelm Ehrenstein, Commerzienrath, August's Bruder . . . . .	Herr Hilbrandt.	Schaum, Barbier . . . . .	Herr Loeſch.
Amalie, ſeine Frau . . . . .	Frau Jacobi.	Ein Hauswirth . . . . .	Herr Eichrodt.
Helſreich, Rentier . . . . .	Herr Neumann.	Ein Diener . . . . .	Herr Peters.

Die Handlung ſpielt in einer deutſchen Reſidenz.

## Ballet. („Czárdás“)

arrangirt von der Balletmeiſterin Frl. Luiſe Dänike, getanzt von derſelben und den Damen des Ballets.

## Engliſch.

Luſtſpiel in 1 Akte, von E. A. Görner.

Adele Trenuhr, eine junge Wittwe . . . . .	Frl. v. Dierles.	John, deſſen Diener . . . . .	Herr Tietsch.
Marie, ihr Mädchen . . . . .	Fräul. De Lanck.	Billig, Gaſtwirth zum römischen Kaiſer . . . . .	Herr Bauer.
Banquier Salomon Ippelberger . . . . .	Herr Homann.	Frig, } Kellner . . . . .	Herr Eichrodt.
Roſa, deſſen Gattin . . . . .	Frau Jacobi.	Jean, } . . . . .	Herr Strubel.
Eduard Gibbon . . . . .	Herr Baſſermann.		

Scene: Berlin.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kaſſeneröffnung 6 Uhr.

Kleine Preiſe: Sperrſitz M. 2.40 u. ſ. w.

Für Auswärtige nehmen Beſtellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung ſämmtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, weſtliche Hauptſtraße Nr. 96.

### Rechte Eiſenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms . . . . .	10 Uhr 50	Zug XXXIII von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen . . . . .	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen, n. Neustadt, Landau . . . . .	11 Uhr 38	Zug 47 von Mannheim nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 25
Zug Nr. 46 von Mannheim nach Ladenburg, Weinheim . . . . .	10 Uhr 12	Zug 9 von Mannheim, nach Heidelberg, Bruchſal . . . . .	11 Uhr 15

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorſtellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.  
Auswärtige Theaterbeſucher werden darauf aufmerkſam gemacht, daß ſich der Abgang der auf die Beendigung der Vorſtellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Sonntag, den 13. Oktober 1889. (Abon. A.)

## „Der Vampyr“.

Große romantiſche Oper in 4 Abtheilungen. Muſik von Marſchner.

### Theater-Nachricht.

Bei „Volksvorſtellungen“ tritt mit dem heutigen Tage eine Erhöhung der Eintrittspreiſe ein und zwar für Sperrſitze im Parquet von M. 1.— auf M. 1.50 u. ſ. w. Gleichzeitig wird ein Sperrſitz-Abonnement auf eine Serie von 10 ſolcher, im Laufe dieſes Theaterjahres ſtattfindender Vorſtellungen zum Preiſe von M. 10.— eingerichtet und beginnt die Kartenausgabe am Dienſtag, 8. Oktober Vormittags 9 Uhr auf dem Hoftheaterbureau.

Mannheim, 1. Oktober 1889.

Großh. Hoftheater Comité.